Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

30.11.1875 (No. 327)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Erstes Blatt. Dienstag den 30. November 1875.

3.2.

Bekanntmachung.

Aufschrift der Postsendungen.

Zur Sicherung schneller Beförderung und Bestellung der Postsendungen müssen auf denselben Empfänger und Bestimmungsort so genau bezeichnet sein, daß jeder Ungewißheit vorgebeugt wird. Dabei sind namentlich folgende Punkte zu beachten:

1. Bei Postsendungen nach größeren Orten ist in der Aufschrift die Wohnung des Empfängers möglichst genau anzugeben. Auch ist es von Wichtigkeit, daß die Wohnungsangabe stets an derselben Stelle der Aufschrift, nämlich unten rechts, unmittelbar unter der Angabe des Bestimmungsortes, erfolge.

2. Auf den nach Berlin bestimmten Sendungen ist, außer der Wohnung des Empfängers, der Postbezirk (O., N., NO. 2c.), in welchem die Wohnung sich befindet, hinter der Ortsbezeichnung „Berlin" zu vermerken.

3. Giebt es mit dem Bestimmungsorte gleich oder ähnlich lautende Postorte, so ist dem Ortsnamen eine zusätzliche Bezeichnung beizufügen. Welche Zusätze für die Ortsnamen im Postverkehr als maßgebend anzusehen sind, ergiebt sich aus dem „Verzeichniß gleichnamiger oder ähnlich lautender Postorte", das zum Preise von 10 Pf. durch Vermittelung jeder Reichs-Postanstalt bezogen werden kann.

4. Wenn der im Reichs-Postgebiet belegene Bestimmungsort zwar mit einer Postanstalt versehen, dessenungeachtet aber nicht als allgemein bekannt anzunehmen ist, so empfiehlt es sich, die Lage des Orts in der Aufschrift der Sendung noch des Näheren zu bezeichnen. Zu derartigen Bezeichnungen eignet sich die Angabe des Staates und bei größeren Staaten des politischen Bezirks (Provinz, Regierungsbezirk u. s. w.), in welchem der Bestimmungsort belegen ist, oder auch die Angabe von größeren Flüssen („an der Oder", an der Elbe", „am Rhein", „am Main" 2c.), oder von Gebirgen („am Harz", „am Riesengebirge" 2c.). Nicht minder sind zusätzliche Bezeichnungen, wie „in Thüringen", „in der Altmark", „in der Lausitz" 2c. für den Zweck geeignet.

5. Auf Postsendungen nach Ortschaften ohne Postanstalt ist außer dem eigentlichen Bestimmungsorte noch diejenige Postanstalt anzugeben, von welcher aus die Bestellung der Sendung an den Empfänger bewirkt werden bz. die Abholung erfolgen soll.

6. Wenn der Bestimmungsort einer Sendung in einem fremden Postgebiete belegen und zu den weniger bekannten Orten zu rechnen ist, so ist außer dem Ortsnamen noch das betreffende Land bz. der Landestheil auf der Sendung anzugeben.

Die Beachtung dieser Punkte wird zur Herbeiführung einer schleunigen Ueberkunft der Sendungen an die Empfänger wesentlich beitragen, und es liegt daher im eigenen Interesse der Absender, die Aufschriften der Sendungen hiernach genau anzufertigen.

Berlin W., den 16. Oktober 1875. **Kaiserliches General-Postamt.**

Bekanntmachung.

Nr. 28,291. Das Schlittenfahren betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Preise für Schlittenfahrten der freien Vereinbarung unterliegen, und daß die Taxen des Droschkentarifes nur dann maßgebend sind, wenn Schlitten an Stelle von Droschken zu Einzelfahrten innerhalb der Stadt bezw. von und nach dem Bahnhofe benützt werden.

Das Knallen mit sogenannten Schlittenpeitschen innerhalb der Stadt ist untersagt.

Karlsruhe, den 29. November 1875. **Großh. Bezirksamt.**

Föhrenbach. Wagner.

2.1.

Evangelische Vorträge.

Die Lehre vom Reiche Gottes nach der heil. Schrift.

Herr Oberkirchenrath Dr. Mühlhäußer wird im Laufe dieses Winters zehn Vorträge über die in der heiligen Schrift niedergelegte göttliche Offenbarung nach ihrem innern Zusammenhang, enthaltend die Lehre vom Reiche Gottes nach seinen ersten Anfängen, seiner vorchristlichen Vorbereitung, seiner Erscheinung in Christo, seiner Entfaltung in der Welt und seiner zukünftigen Vollendung halten.

Die Vorträge finden jeweils Sonntag Abends 6 Uhr in der Aula des Lyceums (Marktplatz) statt.

Erster Vortrag Sonntag den 5. Dezember.

Eintrittskarten für sämmtliche Vorträge zu 2 M. 50 Pf. für eine Person, und Familienkarten zu 5 M. für drei Personen sind in der Buchhandlung von **Müller & Gräff** (Zähringerstraße 96 und Seminarstraße 6) zu haben.

2.2.

Bekanntmachung.

Auf Anordnung des Verwaltungsrathes der

Allgemeinen Musik-Bildungsanstalt dahier

wird der Einzug des Schulgeldes sowie der Aufnahmsgebühren neueingetretener Schüler von jetzt an und erstmals für das III. Quartal des Schuljahres 1875/76 (Oktober, November und Dezember d. J.) in der Zeit

von Mittwoch den 1. bis Mittwoch den 8. Dezember d. J.,

jeweils Nachmittags von 2 bis 3 Uhr in dem Unterrichtslokale (Schlößchen im Erbprinzengarten, Eingang Ritterstraße 7, gegenüber dem Museumsgarten) vorgenommen werden.

Der Vierteljahrsbeitrag beträgt:

für die erste Klasse der Gesangsschule	4	Mark,
„ „ zweite „ „ „	5	„
„ „ dritte „ „ „	6	„
„ „ vierte „ „ „	1	„
„ sämmtliche Streichinstrumentalschulen	12	„
„ die Klavierschule	18	„
und die Aufnahmsgebühr neueingetretener Schüler	2	„

Die Eltern und Fürsorger der die genannte Anstalt besuchenden Zöglinge werden freundlichst ersucht, für die Entrichtung des Schulgeldes in der genannten Zeit gefällig Sorge tragen zu wollen.

Karlsruhe, den 27. November 1875.

Verrechnung der Allgemeinen Musik-Bildungsanstalt.

2.2.

Versteigerung.

Bei dem unterzeichneten Hauptsteueramt werden

Donnerstag den 2. Dezember,

Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung in kleineren Parthien öffentlich versteigert:

73 Stück doppelläufige Gewehre,
3 Stück Reitersäbel,
1 Pistole,
1 Pistolenhalfter,
4 Cartouchen,
50 Stück Büchsentaschen,
13 Gewehrriemen,
8 Säbelkuppeln,
16 Bajonnetscheiden,
1 Parthie messingene Wappenschilde und Gewichte,
1 Parthie altes Eisen, als: Gewichte, Schraubenzieher, Kugelformen, Sondirnadeln 2c. 2c.

Karlsruhe, den 28. November 1875.

Großh. Hauptsteueramt.

Neumann.

Durlach.

Aufforderung.

2.2. Die Gläubiger des am 4. d. M. gestorbenen Herrn Wilhelm Schmidt, gewesenen Weißgerbers, in Durlach werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen gegen dessen Nachlaß unter näherer Begründung derselben in der am

Dienstag den 7. Dezember l. J.,
Vormittags 9 Uhr,

in meiner Kanzlei hier stattfindenden Liquidationstagfahrt anzumelden oder solche vorher schriftlich bei mir einzureichen, andernfalls sie mit späteren Ansprüchen aus der Erbmasse nicht verwiesen werden können.

Ebenso werden alle Jene, welche eine Zahlung zu leisten oder eine Verbindlichkeit gegen Wilhelm Schmidt's Erben zu erfüllen haben, zur Anerkennung ihrer Schuldigkeit bei dem unterzeichneten Großh. Theilungsbeamten binnen gleicher Frist bei Vermeidung gerichtlicher Betreibung aufgefordert.

Durlach, den 18. November 1875.

Der Großh. Notar: **H. Buch.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Luisenstraße 64 sind 2 Wohnungen mit je 2 kleinen Zimmern sogleich zu vermiethen.

Laden mit oder ohne Wohnung.

3.1. Ein schöner, geräumiger **Laden** mit anstoßendem, großem, hellem **Comptoir** ist sofort oder später ohne Wohnung und auf Verlangen vom 23. April 1876 an mit schöner Wohnung zu vermiethen. Näheres Langestraße 154 parterre.

Wohnung zu vermiethen.

3.2. Eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov nebst aller Zugehör ist auf den 23. April k. J. zu vermiethen: Amalienstraße 57.

Zimmer zu vermiethen.

— Langestraße 235 sind im 3. Stock zwei schön möblirte Zimmer entweder getrennt oder zusammen auf 1. Dezember zu vermiethen.

2.2. Langestraße 137 ist auf den 1. Dezember ein hübsch möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermiethen. —

Auch können noch einige solide Herren an einem besseren Privattisch eben daselbst Theil nehmen. Näheres im 2. Stock.

3.2. Ein an der Straße liegendes, größeres Zimmer mit 2 Fenstern, nebst Vorfenstern, neuem Bett mit neuem Rost und Matratze und allen Bequemlichkeiten versehen, ist sogleich oder bis 1. Dezember beziehbar. Näheres Luisenstraße 14 im 3. Stock.

*2.2. Zwei auf die Straße gehende, einfach möblirte Zimmer sind sofort oder auf 1. Dezember zu sehr billigem Preise zu vermiethen: Rüppurerstraße 24, 3. Stock.

3.2. Durlacherthorstraße 9 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder einjährig Freiwilligen auf 1. Dezember zu vermiethen.

2.2. Sofort oder später ist ein schön möblirtes Zimmer, billigster Preis, mit oder ohne Kost zu vermiethen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Steinstraße 25 sind auf den 1. k. M. 2 Zimmer nebst Dienerzimmer und Stallung für 3 Pferde zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer.

* Luisenstraße 27 im 2. Stock sind zwei große, schöne, möblirte oder unmöblirte Zimmer und Mansarde, mit je 2 Fenstern vornheraus, sogleich oder später zu vermiethen. **Ebendaselbst sind 1 schöner Spiegelschrank (Etagère), 1 Sekretär und 1 Leibstuhl** zu verkaufen.

3.1. Zähringerstraße 48 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer zu vermiethen; auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

* Karlsstraße 36, dritter Stock, ist ein unmöblirtes, tapezirtes, freundliches Mansardenzimmer mit großem Fenster, auf Gärten gehend, sogleich an eine stille, brave Person zu vermiethen.

*2.1. Ecke der Wald- und Amalienstraße 23 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ecke der Stephanien- und Hirschstraße 2, (parterre), ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet zu vermiethen.

Zimmer-Gesuch.

*** Gesucht wird für einen soliden, jungen Mann ein möblirtes Zimmer nebst vollständiger Pension bei einer anständigen Familie. Offerten mit genauer Preisangabe werden erbeten unter Chiffre K. R. 123 postlagernd Karlsruhe.**

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kinderlosen Familie auf Weihnachten eine gute Stelle: Langestraße 140 eine Stiege hoch.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmsstraße 19 im Laden.

*2.1. Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Werderstraße 6 im 2. Stock.

*2.2. **Ein kräftiger Bursche,** welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, wird gesucht. Näheres Luisenstraße 46, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine tüchtige Maschienennäherin, welche auch sehr schön mit der Hand nähen kann, wünscht in ein Weißnäh- oder Kleidermacher-Geschäft einzutreten. Dieselbe würde auch Arbeit in und außer dem Hause annehmen. Zu erfragen Langestraße 5 im 3. Stock.

Empfehlung.

Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoliren und Repariren von Möbeln unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Wielandtstraße 9, im 2. Stock. 3.2.

Verloren.

* Sonntag Abend wurde eine **Pensé-Tunique** mit schwarzem Ripsbesatz und Pensé Wollfranzen verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Zähringerstraße 36 im 3. Stock abzugeben.

Beiertheim. Pferdverkauf.

*2.2. Im Hause Nr. 43 steht ein schönes Wagenpferd (Fuchsstute) ächter Race, vorzüglich zur Nachzucht geeignet, zu verkaufen; ebenso ein Fohlenpferd.

Pianino,

ein gebrauchtes, noch in sehr gutem Zustande, ist wegen Mangel an Raum billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus. *2.2.

Fässer-Verkauf.

* Luisenstraße 64 sind 16 Stück Fässer, von 40 bis 100 Liter haltend, zu verkaufen.

Zu Weihnachtsgeschenken.

3.1. Weiße **Seidenhunde** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein sehr schönes neues **Sopha** mit Lederüberzug ist im Auftrag billig zu verkaufen bei Sattlermeister W. Lenzinger, Spitalstraße 22.

NB. Daselbst sind auch sehr schöne Schulkränzchen um billigen Preis zu haben.

2.1. Ein feiner, schöner **Rock** für einen Condukteur oder sonst Postangestellten passend, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

*2.1. Zu verkaufen: neue Bettladen mit Rost, Matratze u. Polster, Stroh- u. Seegrasmatratzen, Kommode, 2 schöne Kanapee mit grünem und 1 mit braunem Damast von 58 M. an: Viktoriastraße 5.

3.1. Zwei schön gearbeitete Spiegelschränke, Chiffonniere, Kommode, Bettladen, Ovaltische, Näh- und Nachttische, Fußschemel, Etagères und Handtuchgestelle hat um äußerst billigen Preis zu verkaufen

L. Zechiel, Schreinermeister,
Langestraße 136.

* Langestraße 229 ist ein gut erhaltener **Bockschlitten** zu verkaufen.

***2.2. Ein schöner, noch wenig getragener Pelzrock für einen Herrn ist zu verkaufen: Waldstraße 13 ebener Erde.**

Kauf-Gesuche.

*2.2. Es wird für eine Arme ein **Gehörrohr** gewünscht; wer ein gebrauchtes um mäßigen Preis abgeben könnte, wird gebeten, die Anzeige im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.4. **Ankauf**

von Gold und Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten und Möbeln, getragenen Schuhen und Stiefeln 2c. Bestellungen werden zu jeder Zeit besorgt. **Jakob Weinheimer,** Querstraße 27.

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt. —

Max Löw, Kronenstraße 7.

Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

Gänselebern-Ankauf.

— Von heute an bin ich in den Stand gesetzt, den allerhöchsten Preis für schöne Gänselebern zu bezahlen. Bitte sich davon zu überzeugen.

A. Mahler,
früher Waldhornstraße 56, jetzt Langestraße 23, auch Eingang Zähringerstraße 10.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 23 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17. —

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine sehr gute Klavierlehrerin erbietet sich zum vierhändig spielen, sowohl für solche, welche nur zum Vergnügen spielen, als auch für solche, welche noch lernen wollen. Auch kann dieselbe noch einen Schüler oder eine Schülerin in gründlichen Unterricht aufnehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Otto Deimling,

33 Adlerstraße 33,

hat sich hier zur Ausübung der

Zahnheilkunde

niedergelassen.

Sprechstunden von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.

Einsetzen künstlicher Zähne unter Garantie vollständiger Brauchbarkeit und naturgetreuen Aussehens. —

Meine sämmtlichen

Spezereiwaaren

gebe ich zu den jeweils in hiesigen Blättern angezeigten billigsten Preisen ab.

Albert v. Berg,
22. **Zähringerstraße 23.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Feinste Torten,

Thee- und Stückbackwerke in schönster Auswahl,
Feine Desserts,
Vorzügliche **Hefenbackwerke** jeder Gattung,
Kugelhupfen,
Feinste **Basler Leckerli**
empfiehlt bestens
W. Kaufmann,
Conditor,
2.2. Langestraße 177.

Schöne neue
Marronen
empfiehlt 3.3.
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Eier-Gemüsenudeln,
Eier-Suppennudeln,
ächt ital. Maccaroni
in ausgezeichneter Waare bei
Louis Dörflinger,
2.2. 21 Blumenstraße 21.

Flaschen-Weine,
Flaschen-Bier,
Punsch-Essenz
empfiehlt
Theodor Katz,
3.2. Luisenstraße 12.

Rosen-Apotheke Frankfurt a. M.

Preis 70 Pf.

Preis 70 Pf.

Zu haben in den Apotheken.
28.8. (H. 62400.)

Boonekamp of Maag-Bitter

— feinster holländischer Magenbitter —
präparirt von den Erfindern und Destillateuren
Paulßen & Kohlke, Hannover.
Nur ächt zu haben in der Niederlage bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 6.2.

Bordeaux,

per **Flasche 80 Pf.** incl. Flasche,
empfiehlt in ausgezeichneter Qualität
die Weinhandlung von
Karl Hauger,
6.2. 209 Langestraße 209.

Flaschenbier,

Freiherrlich v. Seldeneck'sches,
Winterbier
per Flasche 20 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M. 25 Pf.,
Bockbier
per Flasche 23 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M. 60 Pf.,
Münchner Bier
von Sedlmayr
per Flasche 26 Pf.,
bei 12 Flaschen 3 M.,
empfiehlt 3.2.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Wachslichter

in allen Eintheilungen zu den billigsten Preisen.
Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.
F. Kühlenthal,
2.1. Amalienstraße 53.

Erlanger Exportbier

per Flasche 30 Pf.,
Exportbier von A. Printz hier
per Flasche 25 Pf.
empfiehlt **F. Kühlenthal,**
4.2. Amalienstraße 53.

Nordhäuser

Uralter Nordhäuser
in Flaschen zu 1 M. 70 Pf., 1 M. 60 Pf. u. 1 M.
Nordhäuser Doppel-Korn.
Jedem Magenleidenden empfohlen in Flaschen zu 2 M. 40 Pf. und 1 M. 40 Pf.
„Passe par tout"
(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 2 M. 10 Pf. u. 1 M. 20 Pf.
Nordhäuser Getreide-Kümmel.
Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 M. 70 Pf. und 1 M.
Gilka, Berliner Getreidekümmel, ächt à Flasche 1 M. 70 Pf.
Kirschenwasser, altes, 1868r,
à Flasche zu 2 M. 40 Pf., 2 M. 60 Pf. u. 1 M., sowie alle Sorten feinere u. ordinäre Liqueure.
Zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 9.4.

Magdeburger Sauerkraut
empfehle bestens.
J. B. Klingele,
4.3. Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Zucker,

Waghäusler Raffinade, prima Kölner, französischen, ächten Holländer, feinsten Waghäusler und französischen Würfelmelis, sowie feinsten gestoßenen und gesiebten Kölner und französischen Melis empfiehlt zu den billigsten Preisen
Friedr. Maisch,
3.3. **Ludwigsplatz 55b.**

Lederschmiere.

Schwedische Jagdstiefelschmiere
von **A. H. Saeger & Co.** in **Berlin.**

Einzig und allein als vorzügliches Lederschmiermittel auf der Pommer'schen Industrie-Ausstellung zu Stettin, den Fischerei-Ausstellungen zu Bergen in Norwegen und Boulogne s/M. Frankreich, sowie Welt-Ausstellung zu Paris und Wien anerkannt und mit silb. und Broncemedaillen ausgezeichnet, wird sowohl im Winter wie im Sommer angewendet, um selbst feines Kalbleder, Schuhe, Stiefel, Pferdegeschirr, Wagenschurze und Verdecke, Maschinen-Treibriemen, Spritzenschläuche u. s. w. **vollkommen wasserdicht zu machen, es weich und geschmeidig zu erhalten, so daß Brüchigkeit nie vorkommt und das Leder auf die doppelte Dauerhaftigkeit conservirt wird.** Es kann jedes Leder nach dem Gebrauche der Lederschmiere, welche keinen üblen Geruch hat, sofort wieder mit gewöhnlicher Wichse oder Lack behandelt werden, es nimmt dasselbe dann einen tiefschwarzen Glanz an und fettet die Lederschmiere nicht ab.

Auf den aufgeführten und anderen Ausstellungen standen feine Kalblederstiefel unausgesetzt während sechs Wochen im Wasser, ohne die geringste Feuchtigkeit durch zu lassen, und sind dieselben vollkommen unverändert und brauchbar geblieben.

Die meisten Truppentheile der Königl. Preuß. Armee haben diese Lederschmiere im Gebrauche und liegen die lobendsten Zeugnisse derselben über zwölfjährigen Gebrauch vor.

Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier,** Waldstraße 10.
Blechbüchsen à ½ Kilo 2 Mark, ¼ Kilo 1 Mark, ⅛ Kilo 60 Pfennige. 3.2.

(H. 62551.) **Dr. Pattison's**

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh.

In Packeten zu **1 Mark** und halben zu **60 Pfennig** bei **W. L. Schwaab,** Karl Hauß er's Nachfolger, Amalien- und Karlsstraße 19 in Karlsruhe. 9.4.

2.2. **Der Teint,**

ein Hauptfaktor der menschlichen Schönheit, wird häufig entstellt durch gelbe oder graue Farbe, Flecken, Mitesser, Sommersprossen und andere Hautunreinigkeiten, deren Bekämpfung durch unschädliche Mittel eine schwierige Aufgabe der Toiletten-Chemie bildet. In hohem Grade verdient daher die feinste, flüssige Toilettenseife

Eau d'Atirona von Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg, die allseitige Beachtung, welche ihr seit 40 Jahren zu Theil wird, da die eminenten Vorzüge und ausgezeichneten Wirkungen dieses wohlthätigen cosmetischen Mittels die Anerkennung vollkommen rechtfertigen, welche ihm vom Publikum sowohl als competenten Aerzten und Chemikern gezollt wird.

Preis eines Glases 1 M. 20 Pf. und 60 Pf.

Alleinverkauf in Karlsruhe bei **Th. Brugier.**

Campherseife.

6.5. Vorzügliches Mittel bei Empfindlichkeit der Haut gegen Witterung, bei Halsweh, Heiserkeit, Lungenkatarrh, schwacher Brust, rheumatischen und Gichtleiden, sowie bei Wunden.

Die **Campherseife** belebt und stärkt die Nerven der Haut und die Nieren, bewirkt Schönheit und Spannkraft namentlich des Teints, sicherer als jedes andere kosmetische Mittel.

Nach Herrn Dr. **Rittinger's** Anweisung bereitet.

Campher-Zahnseife.

Dieses Präparat aus der Campherseife nach **Dr. Rittinger** bereitet, enthält die Bestandtheile des besten Zahnpulvers, es reinigt die Zähne nicht allein, sondern wirkt auch äußerst beruhigend und stärkend auf die Nerven.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

☞ Da Nachahmungen existiren, bitte genau auf Firma und Fabrikmarke zu achten!

R. H. Paulcke's

Zahnmittel.

Mundwasser, 1/1 Flasche 2 Mk. 1/2 Flasche 1 Mk.
Zahnpulver, 1 Dose 1 Mk.

Fussmittel.

Fusswasser, 1/1 Flasche 1 Mk. 50 Pf.
Fussstreupulver, 1 Dose 1 Mk.

Salicylsäure-Klebtaffet.

Portemonnaie-Verbandetui, à 25 Pf.
Brieftaschen-Verbandetui, à 50 Pf.
Salicylsäure-Heftpapier, à 20 Pf.
Salicylsäure-Seife, à 50 Pf.

Prospect und Gebrauchsanweisungen gratis und franco.

Zu beziehen en gros & en détail durch **Th. Brugier** in Carlsruhe, Waldstrasse 10.

12.7.

Frisir- und Reiskämme, Taschenmesser,

sehr billige, empfiehlt

3.3. **L. Bender,** Wilhelmsstraße 2.

Mein

großes Kaffee-Lager

bringe ich in empfehlende Erinnerung. Besonders mache ich auf einen sehr feinschmeckenden, kräftigen

Gold-Java-Kaffee

aufmerksam.

Sämmtliche Kaffee's werden zu En-gros-Preisen abgegeben.

Friedrich Maisch,

3.3. **Ludwigsplatz 55b.**

Die

Lairitz'schen Waldwoll-Produkte,

Unterkleider und **Stoffe** aller Art, sowie **Waldwoll-Watte** und **Präparate** aus der renommirten Fabrik zu **Remda** i. Thüringen und seit Jahren gegen

Rheumatismus und **Gicht**

tausendfach bewährt, sind für Carlsruhe und Bezirk nur allein ächt zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstrasse 10. 6.4.

Zurückgesetzt.

Winterhandschuhe, eine Parthie, werden, um solche rasch zu verkaufen, billigst abgegeben.

Die Handschuh-Manufactur

Ludwig Oehl,

3.1. 185 Langestraße.

3.3.

Gustav Föhringer,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

Waldstraße 22.

Großer Weihnachts-Ausverkauf

zu ausnahmsweise billigen aber festen Preisen.

	per Stück zu			per Stück zu	
Herrenhemden	1 M. 75 Pf.	und höher,	**Corsettes**	60 Pf.	und höher,
Herrenkragen	— M. 15 Pf.	" "	**Negligéhauben**	35 Pf.	" "
Hemdeinsätze	— M. 20 Pf.	" "	**Hauben** (Wolle)	60 Pf.	" "
Vorhemden	— M. 35 Pf.	" "	**Kinderhauben**	10 Pf.	" "
Cachenez	1 M. — Pf.	" "	**Kinderkittel** (Baumwolle)	40 Pf.	" "
Cravatten	— M. 20 Pf.	" "	**Kinderkittel** (Wolle)	60 Pf.	" "
Damenhemden	1 M. 20 Pf.	" "	**Vorhangstoffe** pro Meter	20 Pf.	" "
Damenhosen	1 M. 20 Pf.	" "	**Kinderkleidchen, Röckchen, Jäckchen,**		
Damen-Unterröcke	1 M. 50 Pf.	" "	**Damenkragen, Moiree-Schürzen** ꝛc.		
Morgenjacken	1 M. 20 Pf.	" "	in größter Auswahl und billigst.		
Damentücher, gestrickt	1 M. 50 Pf.	" "			

Zugleich empfehle ich noch eine große Parthie **Kurzwaaren,** als: **Knöpfe** aller Art, **Faden, Litzen, Nadeln** ꝛc., welche ich, um damit zu räumen, bedeutend unter dem Selbstkostenpreise abgebe.

(Bei Abnahme größerer Parthien im Betrag von 20 Mark 5% Rabatt.)

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegeschäft,

Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Hemden nach Maaß

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt. —

B. J. Babbitt's Waschseife in New-York.

Diese Seife von unvergleichlicher Güte bei Weißwäsche, Woll- und Seidenstoff; zugleich beseitigt sie alle Flecken (Fett-, Obst- und Theerflecken), ohne schädlich zu sein. **Allein** bei

Sophie Seiler Wittwe,
6.6. **Waldstraße 14.**

Nachtlichter

mit Korkschwimmer,
durch sorgfältige Anfertigung sehr gut und die ganze Nacht brennend,
hiezu
für diesen Zweck best gereinigtes

Lampenöl

empfiehlt

Wilhelm Schmidt Wwe.,
2.2. Langestraße 112.

Ausverkauf
von bestem
Oberländer Spinnhanf
in schöner Auswahl zu Ankaufspreisen bei

Albert v. Berg,
2.2. Zähringerstraße 23.

Pelzbesatz

in jeder gewünschten Sorte und in allen Breiten empfiehlt zu sehr billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.2. gegenüber dem Polytechnikum.

Pelzgarnituren

in nur selbstgefertigter Waare empfiehlt in größter Auswahl zu ganz auffallend billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.2. gegenüber dem Polytechnikum.

Kindergarnituren

in größter Auswahl in verschiedenen Sorten, **Muff & Boa** von 4 M. 50 Pf. an empfiehlt

5.2. **C. A. Zeumer,** Kürschner.

Pelz-Kappen

à Stück von 1 M. 50 Pf. an empfiehlt

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.2. gegenüber dem Polytechnikum.

Filzschuhe u. Litzenschuhe

empfiehlt

Ludwig Schade,
Nachfolger von Friedr. Wirth,
2.2. Langestraße 104.

Fortsetzung des Ausverkaufs

des

Leinwand-, Gebild- und Wäsche-,

sowie

Weiß- und Strumpfwaaren-Lagers

von

M. Urbino.

Die vorräthigen Waaren bestehen in:

Leinwand, darunter noch ächtes Bielefelder Handgespinnst,
Handtücher und **Handtücherzeuge** am Stück,
Tischtücher ohne Servietten, } billigst,
Servietten ohne Tischtücher }
Servietten und **Tischtücher** in versch. Qualitäten,
englische Weißwaaren, als: Batist, Jaconet, Cambrik 2c.,
Baumwolltücher,
fertige Damenwäsche, als: Hemden, Beinkleider 2c.,
Herrenhemden und
Herrenhemd-Einsätze,
Strumpfwaaren, als: Beinkleider, Jacken, Socken und Strümpfe 2c. in Wolle, Baumwolle und Seide, nur beste Qualitäten!

Aecht ostindische seidene Foulards,
Reisedecken und Plaids,

sowie eine große Parthie **Batisttaschentücher** und **leinene Taschentücher** zu billigen Preisen.

Um mit sämmtlichen Waaren so rasch als möglich zu räumen, werden dieselben billigst, theils weit unter dem Kostenpreise ausverkauft.

M. Urbino,

8.1. **Friedrichsplatz 4.**

Heinrich Lange's

Haus- und Küchenrequisiten-Etablissement,

Herrenstrasse 26,

empfiehlt als

nützliche Geschenke

neueste sehr schöne

Herren- und Damenschlittschuhe,
Ofenschirme, feine und gewöhnliche,
Ofenvorsätzchen für runde und eckige Oefen,
Feuergeräthständer, sehr elegante,
Blasbälge und Besen, feine,
Holzkasten, fein lackirte,
Kohlenbecken mit Deckel,
Feuergeräthe, Schirmständer,
Garderobeständer, Garderobehalter,
Zuckerkasten, verschiedene,
Zucker- und Theebüchsen, fein lackirte,
Cafébretter und Cafébüchsen, fein lackirte,
Cafébrenner, aller Arten,
Wiener Cafémaschinen in Kupfer und in Messing,
Café- und Gewürzmühlen mit und ohne Schwungrad,
Servirtische, Tragbretter,
Aufscheuerschränke,
Tischdecken,
Treppenstühle, sehr praktische,
Springerlesmodel, Ausstecher,
Küchenhackklötze mit Deckel,
Blechwaaren aller Art,
Transchirbestecke, Salatbestecke von Büffel,
Mandelreiber und -Schneider,
Kupferne Kochgeschirre jeder Art,
Fleischschneidmaschinen,
Bohnenschnitzer und Abzieher,
Brodeinschneid-Maschinen,
Marmormörser mit Ständer,
Obstpressen, Grieben- oder Schmalzpressen,
Tafelwaagen, geeichte sowie **Federwaagen,**
Brücken- und Briefwaagen,
Nudelschneidmaschinen,
Gefrier- und Frappir-Maschinen,
Eisschränke, Cassetten,
Buttermaschinen,
Flaschenkorkmaschinen,
Flaschenfüll-Apparate,
Bratspiese, Beefsteaksmaschinen,
Eimer, Wasserkrüge und Fussbadwannen,
Dampfkochtöpfe in Verzinnt und Kupfer,
Dampfwaschtöpfe,
Waschmaschinen,
Waschmangen, verschiedene, bester Konstruktion,
Wasch-Ausring-Maschinen, neueste,
Servietten-Pressen,
Closets, geruchlose mit Wasserverschluß,
Bügelöfen, franz. **Plätteisen,**
Kohlenbügeleisen, beste,
Bettstellen, eiserne, mit und ohne Rost,
Toilettetische, Gartenmöbel,
Gartengeräthe, Pflanzenspritzen,
Schreinerwerkzeuge, in Kasten,
Laubsägeapparate, in Kasten,
Laubsägemaschinen,
Laubsägen und Schnellbohrer,
Werkzeuge jeder Art für Gewerbtreibende, sowie für Dilettanten 2c. 21.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- & Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- u. Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Für Weihnachten.

3.2.

Die größte Auswahl in

Herren-, Damen- u. Kinderkragen u. Manschetten.

Wie bekannt, führe ich stets die neuesten Façons und ist meine Auswahl darin so groß, daß ich jeden Geschmack befriedigen kann.

Herrenhemden weiß und farbig; elegante weiße Herrenhemden nach dem neuesten Schnitt in jeder Weite

Unterbeinkleider, Unterjacken, Socken, Leibbinden, Flanellhemden. Das Neueste in **Cravatten** und **Manschettenknöpfen.**

Corsetten.

6.3. Geehrtesten Damen zur Nachricht, daß mein Lager der elegantesten, bestsitzenden **Pariser Corsetten** auf's Reichhaltigste assortirt ist.

Frisch eingetroffen: **Tournures,** das Neueste was die **Pariser** Mode bietet, in großer Auswahl.

Sodann **Corsetten** von 5 Mark an, elegant und von sehr gutem Stoff, welche ich mir extra anfertigen ließ, um vielen Nachfragen entgegen zu kommen, sowie zu Weihnachts-Geschenken vortrefflich sich eignend, in größter Auswahl.

Hochachtungsvoll

Wenz, 7 Herrenstraße 7.

Pferdedeckenzeuge und wollene Pferdedecken

in verschiedenen Größen und vorzüglichen Qualitäten zu sehr billigen Preisen bei

Carl Seligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

*

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt auf bevorstehende Weihnachten seinen Vorrath gutgearbeiteter **Herren-, Damen-** und **Kinderstiefel** in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig empfehle ich mich auch in Anfertigung nach Maaß unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung.

NB. **Gummischuhe,** wegen Aufgabe dieses Artikels, zu Fabrikpreisen.

W. Riegel,
3.2. Karl-Friedrichsstraße 2, beim Schloßplatz.

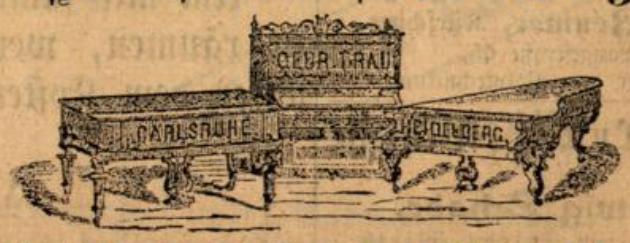
Gebrüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.

2.1.

Großes Pianoforte-Lager.

Fabrikpreise. Mehrjährige Garantie. Eintausch gespielter Instrumente.



Pianoforte-Leih-Anstalt. Stimmen und Reparaturen.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 2a.

Grosses Schuhwaaren-Lager

von

J. & S. Hirsch,

Langestraße 125.

Für bevorstehenden Winter ist unser Lager auf das Reichhaltigste ausgestattet, und sind wir durch sehr billigen Einkauf im Stande, unsere Artikel zu nachstehenden, sehr billigen aber **festen** Preisen zu verkaufen.

Preis-Courant.

Für Kinder:

Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, Bronceleder	— M. 70 Pf.
Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, Filz	— M. 95 Pf.
Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, fein Filz	1 M. 30 Pf.
Kleine Kinderstiefel, **ohne Absatz, Bockleder**	1 M. 30 Pf.
Kleine Kinderstiefel, **ohne Absatz, hoch, Bockleder**	1 M. 70 Pf.
Kleine Kinderstiefel, **ohne Absatz, hoch, m. Lackblatt**	2 M. — Pf.
Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, mit Lackblatt	1 M. 70 Pf.
Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, zum Knöpfen, mit Lackblatt	2 M. 60 Pf. an.
Kleine Kinderstiefel, ohne Absatz, Filz, zum Knöpfen	2 M. 60 Pf.
Kinderstiefel mit Absatz und Lackblatt	2 M. 40 Pf.
Kinderstiefel m. Abs., Wichsleder	2 M. 60 Pf.
Kinderstiefel mit Absatz, Wichsleder, hoch	3 M. 45 Pf.
Mädchenstiefel mit Absatz, zum Schnüren, mit Zug und zum Knöpfen, für jedes Alter	4 M. — Pf. an.
Knabenstiefeletten	7 M. — Pf. „
Knabenhusarenstiefel	7 M. — Pf. „

Für Frauen:

Filzdamenstiefel, Ledersohle, ohne Absatz, Wichsbesatz	4 M. 30 Pf.
Filzdamenstiefel, Ledersohle, ohne Absatz, Glanzbesatz	4 M. 70 Pf.
Filzdamenstiefel, Ledersohle, mit Absatz, Glanzbesatz	5 M. 50 Pf.
Filzdamenstiefel, Ledersohle, mit Absatz, Wichsbesatz	5 M. 20 Pf.
Tuchdamenstiefel, Ledersohle, mit Absatz, Glanzbesatz, elegant	6 M. — Pf.
Filzzugstiefel mit Absatz, unbesetzt	4 M. 30 Pf.
Bocklederzugstiefel	6 M. — Pf.
Chagrinzugstiefel, Handrahmen	7 M. — Pf.
Kidzugstiefel, Handrahmen	7 M. 50 Pf.
Wichslederzugstiefel, Handrahmen	8 M. — Pf.
Lastingzugstiefel, Handrahmen	5 M. 75 Pf.
Filzpantoffeln	2 M. 20 Pf. an.
Wichslederschnürstiefel	6 M. — Pf.
Filzmorgenschuhe mit und ohne Absatz	

Für Herren:

Herrenzugstiefel, Wichsleder	9 M 50 Pf.
Herrenzugstiefel, Chagrin	10 M. 50 Pf.
Herrenzugstiefel, fein Kalbleder	12 M. — Pf.
Herrenzugstiefel, fein Kalbleder, 2 Sohlen	13 M. 50 Pf.
Herrenzugstiefel, fein Kalbleder, 2 Sohlen, geschraubt	15 M. — Pf.
Herrenzugstiefel, fein Seehundleder, 2 Sohlen	15 M. — Pf.
Herrenzugstiefel, fein Kidleder	13 M. — Pf.
Herrenschaftstiefel, 1 Sohle	8 M. — Pf. an.
Herrenschaftstiefel, 2 Sohlen	10 M. — Pf.
Arbeiterrohrstiefel, genagelt	8 M. — Pf.
Hohe Reiterstiefel, 2 Sohlen	24 M. — Pf.
Hohe Reiterstiefel, 2 Sohlen, Falten	25 M. — Pf.

☞ **Reparaturen werden bestens besorgt und die zum Voraus festgesetzte Zeit der Ablieferung pünktlich eingehalten.** ☜

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gebrüder Leichtlin,

Zähringerstrasse 73,

haben ihre **Weihnachts-Ausstellung** heute eröffnet

und erlauben sich zu deren Besuche hiermit höflichst einzuladen; dieselben liessen es sich ganz besonders angelegen sein, das **Schönste** und **Praktischste,** was in diesem Jahre in **Papier** und **Schreib-Utensilien,** in **Bronze-, Crystall-, Holz-** und **Lederwaaren,** sowie in den so sehr beliebt gewordenen (ächten) **Japanischen** Artikeln erschienen ist, einzuthun, wobei auf solch' mässige Preisnotirungen Rücksicht genommen wurde, dass auch **jedweden** Anforderungen entsprochen werden kann.

5.1. Meine

Weihnachts-Ausstellung

beehre mich den geehrten Damen ergebenst anzuzeigen, und lade zu deren Besuche höflichst ein.

Achtungsvoll

Elise Collette, Modistin,

Zähringerstraße 36 im 3. Stock.

Ballschuhe

von schwarzem Lasting

empfiehlt

Ludwig Schade,

2.2. Langestraße 104.

Springerlesmodel, Ausstechformen

empfiehlt billigst

3.3. **L. Bender,** Wilhelmsstraße 2.

Metzgerwerkzeuge

in rühmlichst bekannter Qualität aus der Fabrik von L. Lettermann, als:

Fleisch-Wiegen jeder Größe,
Wurstfüll-Maschinen,
Gewürzmühlen,
Hackmesser,
Metzger- u. Transchirmesser,
Spalter, einfache,
Doppelspalter,
Knochensägen,
Metzgerstähle,
Fleischhaken, verzinnte,
Wursttrichter

empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens

Heinrich Lange,

31. Herrenstraße 26.

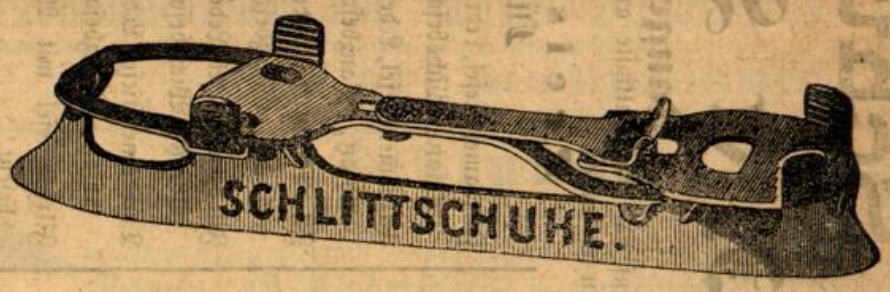
Ausverkauf von feuerfesten Kassenschränken.

Wegen Veränderung im Geschäftslokal verkaufe ich sämmtliche noch vorräthige feuer- und einbruchsichere **Kassenschränke** aus der Fabrik Eduard Freyseng in Mannheim **unter** dem Fabrikpreis, mit dem Bemerken, daß von den beliebten Pfeilerkommödchen für Private, sowie mittelgroßen und welche mit Holzkommode-Untersatz sich dabei befinden, und empfehle solche zu geneigter Abnahme bestens.

3.1. **W. Gutekunst,** Werderstraße 12.

Grosses Lager

der verschiedensten und neuesten Arten



bei **Heinrich Lange,**

Langestrasse 26.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Schlittschuhe werden äusserst billig abgegeben. 2.1.

Schlittschuhe

empfiehlt zu billigsten Preisen

J. Bähr,

Langestraße 167 (161), dem „Erbprinzen" gegenüber.

Brennholz.

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,

Akademieplatz 3.

Gefl. Aufträge nimmt entgegen:

Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.